

# Gymnasium am Kaiserdom Speyer

## Besondere Lernleistung (BLL) – Merkblatt

(vgl. Handreichung Arbeitsformen der gymnasialen Oberstufe  
<http://gymnasium.bildung-rp.de/gymn-oberstufe-abitur.html>)

### Themenfindung

Das Thema der BLL wird mit der betreuenden Lehrkraft abgestimmt. Die BLL ist nicht an einen bestimmten Kurs gekoppelt, muss aber einem Referenzfach zuzuordnen sein. Das Thema muss konkret sein und über eine bloße Beschreibung von Sachverhalten deutlich hinausgehen.

Wettbewerbsbeiträge können in einer BLL eingebettet werden.

Eine Liste der bisherigen Themen kann bei der MSS-Leitung eingesehen werden.

Das Thema wird mit dem Anmelde- und Abgabedatum auf dem Anmeldebogen fixiert. Die Anmeldung wird bei der MSS-Leitung abgegeben.

### Betreuung

Die BLL wird von der Lehrkraft des Referenzfaches betreut. Ein Anspruch auf eine BLL in einem bestimmten Fach besteht nicht. Um eine gute Betreuung der BLL zu gewährleisten, kann nur eine begrenzte Anzahl von BLL in einem Kurs angenommen werden. Während der Bearbeitungszeit sollten mindestens vier (höchstens fünf) Begleitgespräche stattfinden. Die Inhalte müssen protokolliert werden. Stellt die betreuende Lehrkraft fest, dass die Arbeit nach dem zweiten Begleitgespräch keinerlei Fortschritte macht, kann sie mit einer Fristsetzung von sechs Wochen die weitere Betreuung ablehnen; dies gilt auch, wenn eine Schülerin oder ein Schüler einen festgelegten Termin für ein Begleitgespräch unentschuldigt versäumt.

### Bearbeitungszeit und Umfang

Die Bearbeitungszeit beträgt maximal ein Schuljahr. Abgabetermin ist spätestens der letzte Schultag vor den Sommerferien. Die Arbeit hat einen Umfang von 20-25 maschinengeschriebenen Seiten.

### Gliederung

1. **Titelblatt** (siehe Vorgaben)
2. **Kurzfassung**: Eine Kurzfassung der Arbeit, die die wichtigsten Thesen enthält. Maximal eine Seite.
3. **Darstellung des Arbeitsprozesses**: Themenfindung, Motivation, Wege zur benutzten Literatur, Fehlversuche und Irrwege, etc.
4. **Inhaltsverzeichnis**: Darauf achten, dass die Kapitelüberschriften mit den tatsächlichen Überschriften und Seitenzahlen übereinstimmen. Word bietet hier die Möglichkeit über „Einfügen“ → „Referenz“ → „Index und Verzeichnisse“ ein Inhaltsverzeichnis zu erstellen, sofern die Kapitelüberschriften im Text auch als solche markiert sind
5. **Textteil**:
  - a. Formatierung des Seitenlayouts über „Datei“ → „Seite einrichten“. Oben: 2,5 cm, unten: 2,5 cm, rechts: 2,5 cm, links: 3,5 cm
  - b. Schrift: Arial, 12 Punkt, Blocksatz
  - c. Zeilenabstand: 1,5 („Format“ → „Absatz“ → Zeilenabstand)
  - d. Quellenangaben in Fußnoten („Einfügen“ → „Referenz“ → „Fußnote“) durchgängig nummerieren. Fußnoten: Arial, 10 Punkt, Blocksatz
  - e. Kapitelüberschriften sind deutlich vom Text abzuheben.

- f. Seitenzahlen einfügen („Einfügen“ → „Seitenzahlen“), beginnend mit Kurzfassung
  - g. Einleitung, Hauptteil und Fazit sollen erkennbar sein.
  - h. Auf logisch nachvollziehbaren Aufbau achten. Die Fragestellung des Themas nie aus den Augen verlieren.
6. **Bibliografie:** Hier werden alle verwendeten Quellen angegeben. Die Facharbeit verlangt wissenschaftliches Arbeiten und dies wiederum zieht die Auseinandersetzung mit verschiedensten Quellen nach sich. Eine Quellenangabe ist kein Zeichen von Schwäche („Ich habe das ja nur abgeschrieben.“), sondern ist notwendige Grundlage für die Auseinandersetzung mit dem Thema. In der Bibliografie wird zwischen Primär- und Sekundärliteratur unterschieden, sowie zwischen Print- und digitalen Medien. Die Angaben werden alphabetisch aufgelistet. Internetquellen werden mit dem entsprechenden direkten Link ([www.faz.de](http://www.faz.de) ist kein direkter Link zu einem Artikel) und dem Datum des letzten Zugriffs angegeben. Die Internetquellen sollen weder unterstrichen noch blau gedruckt sein. Im Idealfall wird auf Wikipedia verzichtet.
7. **Anhang** (Bilder, Grafiken, Zusatztexte, etc.) soweit erforderlich
8. **Erklärung:** Folgender Text muss beiden Papierversionen der Arbeit unterschrieben beigefügt werden. „Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel verwendet habe. Insbesondere versichere ich, dass ich alle wörtlichen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken als solche kenntlich gemacht habe. Speyer, Datum/ Unterschrift“

### **Abgabe der Arbeit**

Die Arbeit wird in doppelter Papierversion und einer digitalen Version (doc oder pdf Format auf CD) bei der MSS-Leitung (und NUR hier!) abgegeben. Die CD ist mit dem Namen des Autors und dem Titel der Arbeit beschriftet und enthält ein Dokument. Sollten sich im Anhang der CD längere Quellentexte befinden, so sind diese in der digitalen Version zu entfernen). **Es werden nur vollständige Arbeiten und rechtzeitig abgegebene Arbeiten (Abgabedatum, 13:05 Uhr) angenommen.**

### **Bewertung der Arbeit**

Die Arbeit wird von der betreuenden Lehrkraft korrigiert und bewertet. Folgende Bewertungskriterien liegen u.a. zugrunde:  
 Konzentration auf die Themenstellung; sinnvolle Gliederung; Nachvollziehbarkeit der Darstellung; korrekte Anwendung von Fachbegriffen; klares Ergebnis bzw. Benennung der Gültigkeitsbedingungen des Ergebnisses; angemessene Anwendung fachspezifischer Methoden, Methodenbewertung; Selbstständigkeit; Qualität und Umfang der Recherchen; Aussagekraft der Kurzfassung; normgerechtes Zitieren, normgerechte Literaturangaben; Qualität von Zeichnungen und Abbildungen; sprachliche Korrektheit; angemessener Ausdruck; äußere Form und Layout.

Die Note der BLL wird nach dem Kolloquium mitgeteilt und erscheint im Zeugnis 13. Eine BLL hebt den Abi-Schnitt, wenn die Note besser ist als der Schnitt der 4 Prüfungsfächer.

Jahresarbeit und Kolloquium werden im Verhältnis **3 : 1** bewertet,  
 Jahresarbeit, Präsentation und Kolloquium im Verhältnis **2 : 1 : 1**.

**Gymnasium am Kaiserdom  
Speyer**

Besondere Lernleistung im Fach (*Fach*)

Schuljahr 20XX / 20XX

Thema:

*(Hier steht das Thema)*

Verfasser/in: *Vorname Nachname*

Betreuende Lehrkraft: *StR/StR'/OStR/OStR'/StD/StD' Vorname Name*

Abgabetermin: *Datum*